



Energietag 2018

Atomkraft: „Ja, klar“ oder „Nein, danke“?
Informationen

Bundesarbeitskreis Ökologie
deutsche pfadfinderschaft sankt georg



Wie funktioniert eine Kernspaltung eigentlich? Und wie kann man daraus Energie gewinnen? Wie sieht so ein Kernkraftwerk von innen aus? Und wie sauber ist Atomstrom eigentlich? Und was passiert mit dem radioaktiven Abfall? Diese Fragen haben sich sicherlich viele von euch schon einmal gestellt. Und nun habt ihr die Möglichkeit, darauf Antworten zu bekommen.

Der Bundesarbeitskreis Ökologie lädt euch dieses Jahr im Rahmen des Energietages ein, das Kernkraftwerk in Philippsburg zu besuchen. Neben einer Vorstellung der Technik des Kernkraftwerkes steht auch eine Besichtigung des Reaktorgebäudes auf dem Programm. Im Anschluss wollen wir die Zeit noch nutzen, um gemeinsam über die Zukunft der Energieversorgung zu diskutieren.

Hast du Interesse? Dann melde dich schnell an, denn die Plätze sind begrenzt.

(Anmeldeschluss: 1. Mai 2018; maximale TN-Zahl: 24 Personen)

Wann: Freitag, 15. Juni 2018 von 08:30 Uhr bis ca. 15:00 Uhr

Wo: Kernkraftwerk Philippsburg

*EnBW Energie Baden-Württemberg AG
Rheinschanzinsel, 76661 Philippsburg*

Bitte setze dich vor der Anmeldung unbedingt mit den Teilnahmebedingungen auseinander, da eine Teilnahme unter gewissen Voraussetzungen leider nicht möglich ist.

Hier kannst du dich anmelden: <https://tools.dpsg.de/anmeldung/>

Anmelde- und Teilnahmebedingungen:

- Mindestalter: 18 Jahre
- Ein gültiger Personalausweis oder Reisepass muss bei der Anmeldung vorliegen und zur Veranstaltung mitgebracht werden.
- Während der Veranstaltung ist zwingend festes und sicheres Schuhwerk zu tragen.
- Trägerinnen und Träger von Prothesen, Gehhilfen oder Gipsarmen müssen rechtzeitig vor ihrem Besuch Bescheid geben.
- Bei Kreislaufschwierigkeiten ist von der Begehung der Anlage wegen hoher Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit dringend abzuraten.
- Die Begehung des Maschinenhauses und des Reaktorgebäudes ist für Trägerinnen und Träger von aktiven Implantaten (z. B. Herzschrittmachern oder elektronischen Insulinpumpen) leider nicht möglich.
- Das Betreten des Kontrollbereiches ist für schwangere Besucherinnen ebenfalls nicht möglich.
- Wurde in den letzten 8-10 Tagen vor dem Besuch eine nuklearmedizinische Untersuchung (z. B. Schilddrüsenszintigraphie) durchgeführt, ist die Teilnahme am Rundgang leider ebenfalls ausgeschlossen.

Weitere Informationen:

- Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.
- Die An- und Abreise muss eigenständig organisiert werden.
- Es wird keine Verpflegung angeboten; ein Lunchpaket für das Mittagessen muss bei Bedarf selbst mitgebracht werden.
- Deine persönlichen Daten werden aufgrund der Sicherheitsbestimmungen an den Betreiber des Kernkraftwerkes weitergeleitet.